



mob!lDENKER
MOBILITÄT NACHHALTIG PLANEN

VERKEHRSKONZEPT BIELEFELD-BAUMHEIDE

Öffentliche Abschlussveranstaltung
Freizeitzentrum Baumheide | 11.02.2026

BEGRÜßUNG

BEZIRKSBUÜRGERMEISTER

HOLM STERNBACHER

BEGRÜßUNG

STADT BIELEFELD

DR. NORA NIEBEL

WAS PASSIERT HEUTE?

ABLAUF DER VERANSTALTUNG



Worum geht es?

Vorstellung des
Projektes

Was soll wo passieren?

Interaktive Verortung der
Maßnahmen auf dem Luftbild

Feedback/Diskussion

Begrüßung

Bezirksbürgermeister

Stadt Bielefeld

Ablauf

Poster-Walk

Ergebnisse der
Bestandsaufnahme und
der Beteiligungsformate

Zusammenfassung und Abschied

Stadt Bielefeld

PROJEKT- VORSTELLUNG

ZIEL & PROJEKTABLAUF

Lebensqualität im Quartier erhöhen

Mobilitätssicherung für alle Bevölkerungsgruppen

Steigerung der Aufenthaltsqualität (u.a. Straßengrün, Aufenthaltsbereiche)

Verbesserung der Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur → u.a. Erhöhung der Verkehrssicherheit auf Schul- und Kitawegen

Ermittlung von Verkehrsmengen & Fahrtbeziehungen

Identifikation geeigneter Umgestaltungsmaßnahmen von Straßenräumen

Maßnahmenempfehlungen zur Verkehrsberuhigung / -vermeidung

DIE ZIELSETZUNG

Einleitung einer Mobilitäts- und Verkehrswende

Handlungsrahmen für die verkehrliche Weiterentwicklung von Baumheide

PROJEKTABLAUF

blau = Beteiligungsformate

Winter 2024/2025

Bestandserhebung vor Ort
Öffentlichkeitsbeteiligung
mit Online-Karte
Workshops in Grund- und
Realschule

Sommer & Herbst 2025

Maßnahmenkonzept für
den motorisierten
Individualverkehr
Maßnahmenkonzept
Umweltverbund & Sharing

Sommer/Herbst 2024

Sichtung vorhandener
Unterlagen und Konzepte
Bestandsanalyse am
Schreibtisch
Auswertung
Parkraumerhebung und
Knotenpunktzählungen

Frühjahr 2025

Netzhierarchisierung
Workshop „Mobil in
Baumheide“

Winter 2025/2026

Ergebnispräsentation in
politischen Gremien
Öffentliche
Abschlussveranstaltung

WAS IST EIN VERKEHRSKONZEPT?

WAS IST EIN VERKEHRSKONZEPT?

- (Teil-)Städtische Strategie für die nächsten 10 bis 15 Jahre
 - Welche aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Hinblick auf den Verkehr / die Mobilität liegen vor bzw. kommen auf die Stadt/ den Stadtbezirk zu?
 - Wie kann sich die kommunale Verkehrs- und Mobilitätsplanung auf diese Herausforderungen einstellen?
 - Welche Handlungsfelder sind hierfür (besonders) wichtig?



Verkehrsmittelübergreifendes Handlungskonzept mit konkreten Lösungsansätzen zur Verbesserung der Verkehrssituation

VERKEHRSKONZEPT

BEISPIELE FÜR HANDLUNGSFELDER

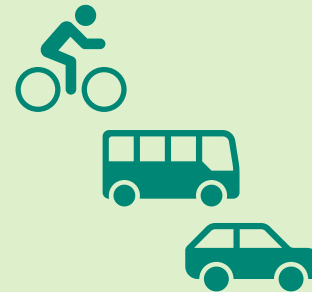
Verkehrsnetz



Infrastruktur



Mobilitäts- und
Verkehrs-
angebote



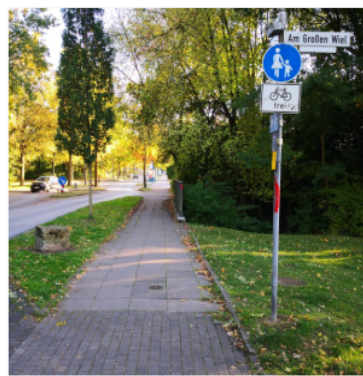
Kommunikation/
Öffentlichkeits-
arbeit



WER WURDE BETEILIGT?

Mobil in Baumheide

Beendet 18.11.2024 bis 15.12.2024 72 Meldungen 28 Kommentare 419 Bewertungen



In Baumheide bewegt sich zurzeit einiges - nun erhält der Stadtteil auch ein ganzheitliches Verkehrskonzept. Ihre Hinweise und Verbesserungsvorschläge zur Mobilität in Baumheide sollen bei der Konzeption berücksichtigt werden. Sie kennen z.B. eine schwierige Querung in Baumheide, einer ÖPNV-Haltestelle fehlt das Dach oder Sie haben eine Idee, wo Radbügel benötigt werden? Dann können Sie uns hier Ihre Anregungen mitteilen.

Weitere Informationen zum Verkehrskonzept Baumheide finden Sie [hier](#).

So geht's:

1. Klicken Sie auf "Ihre Meldung" unten rechts unter diesem Text. Es öffnet sich die Karte und ein dazugehöriges Textfeld unterhalb.
2. Setzen Sie dort einen Punkt auf der Karte. Falls Ihr Beitrag nicht verortet werden kann, setzen Sie bitte trotzdem einen Punkt auf der Karte.
3. Wählen Sie eine der möglichen Kategorien aus:
 - a. Was ist gut?
 - b. Was gefällt Ihnen nicht?
 - c. Wünsche und Ideen
4. Geben Sie Ihren Hinweis im Textfeld ein. Sie haben auch die Möglichkeit ein Bild zu Ihrem Anliegen hochzuladen. Außerdem freuen wir uns, wenn Sie uns zwei Fragen zu Ihrem Mobilitätsverhalten beantworten.
5. Klicken Sie auf "Meldung absenden", damit Ihre Meldung gespeichert wird.

ONLINE-BETEILIGUNG

Beteiligung der
Bielefelderinnen und
Bielefelder über das
Beteiligungsportal des Landes
NRW (www.beteiligung.nrw.de)

ONLINE-BETEILIGUNG

ZENTRALE ERKENNTNISSE

- Wichtigste Themen aus Sicht der Bewohner/innen:
 - Verkehrsinfrastruktur (v.a. Querungsanlagen für Fuß- und Radverkehr)
 - Verkehrssicherheit (hohes Verkehrsaufkommen & hohe Fahrgeschwindigkeiten)
 - Hohes Verkehrsaufkommen (auch im untergeordneten Verkehrsnetz)
 - Überhöhte Fahrgeschwindigkeiten (subjektives Empfinden)
- Wunsch nach Verkehrsberuhigung und Förderung des Umweltverbunds (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr)
- Förderung des Kfz-Verkehrs spielt kaum eine Rolle (z.B. Ausbau Parkraumangebot, Verbesserung des Verkehrsflusses etc.)

WORKSHOPS AN SCHULEN

Dezember 2024

- Realschule am Schlehenweg (6. Klasse)
- Wellbachschule (drei 4. Klassen der Grundschule)
- Wichtigste Themen aus Sicht der Schüler/innen
 - Soziale Sicherheit (auch jahreszeitenbedingt)
 - Verkehrssicherheit
 - Hohe Fahrgeschwindigkeiten von Kfz
 - Hohes Kfz-Verkehrsaufkommen
 - Fehlende Ampeln und Zebrastreifen



WORKSHOP „MOBIL IN BAUMHEIDE“

Mai 2025

- Workshop mit zufällig ausgewählten Bürgerinnen und Bürgern
- Kleingruppenarbeit zu Problemen und Lösungsansätzen für verschiedene Verkehrsmittel
- Wichtigste Themen
 - Informationsbereitstellung
 - Konflikte zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln
 - Soziale Sicherheit (Angstbereiche)
 - Fehlende Radwege



BESTANDSANALYSE

MÄNGEL-/ DEFIZITANALYSE VOR ORT

ERHEBUNG IM DEZEMBER 2024



Fußverkehr

Radverkehr

Kfz-Verkehr

ÖPNV

Gehwege



Radverkehrsführung



Straßenbreite



Bushaltestellen



Straßenquerungen



Konflikte



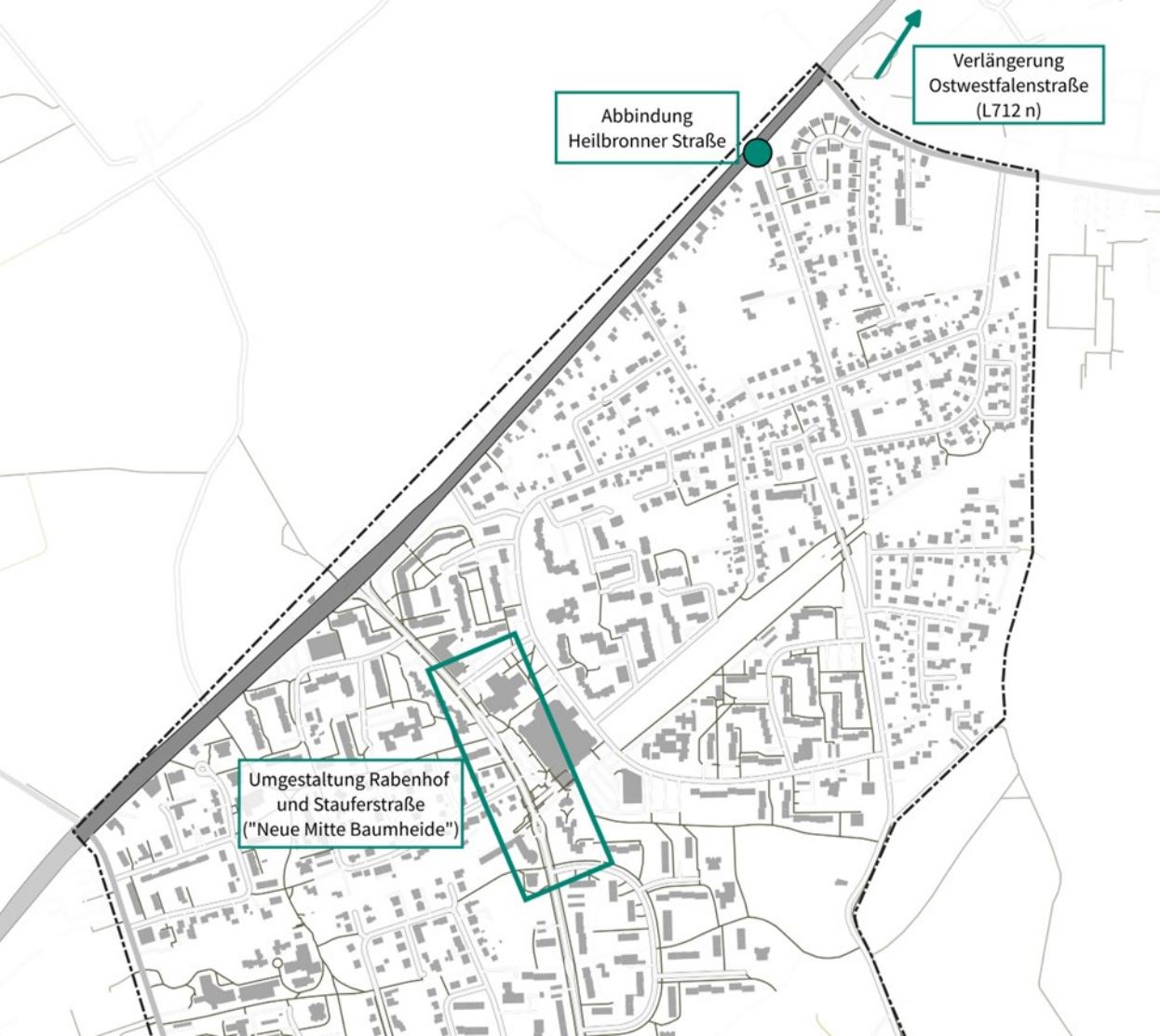
Parkende Autos



Stadtbahnhaltestellen



ZUKÜNFTIGE VERKEHRSFÜHRUNG



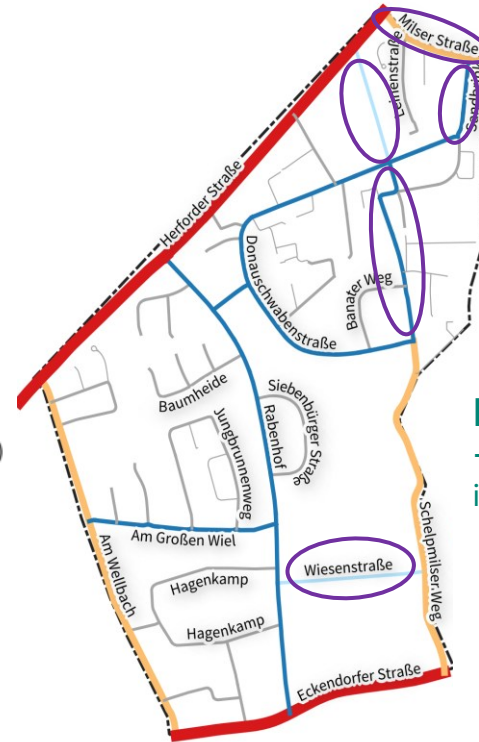
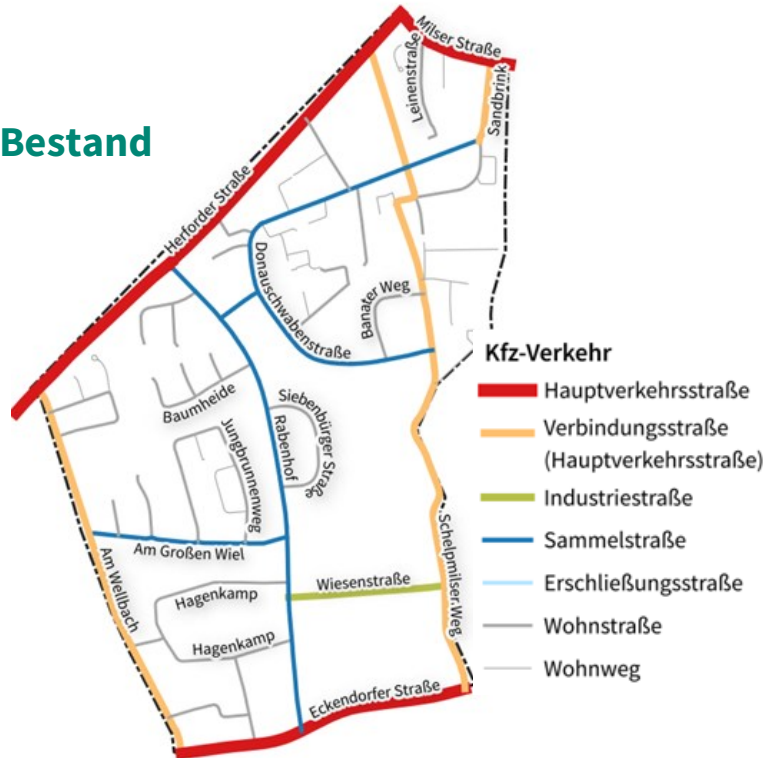
RAHMEN-BEDINGUNGEN

- Beschlossene und in Umsetzung befindliche Maßnahmen
- Berücksichtigung als Bindung

KONZEPTIONELLE VERKEHRSFÜHRUNG

KFZ-VERKEHR

Bestand



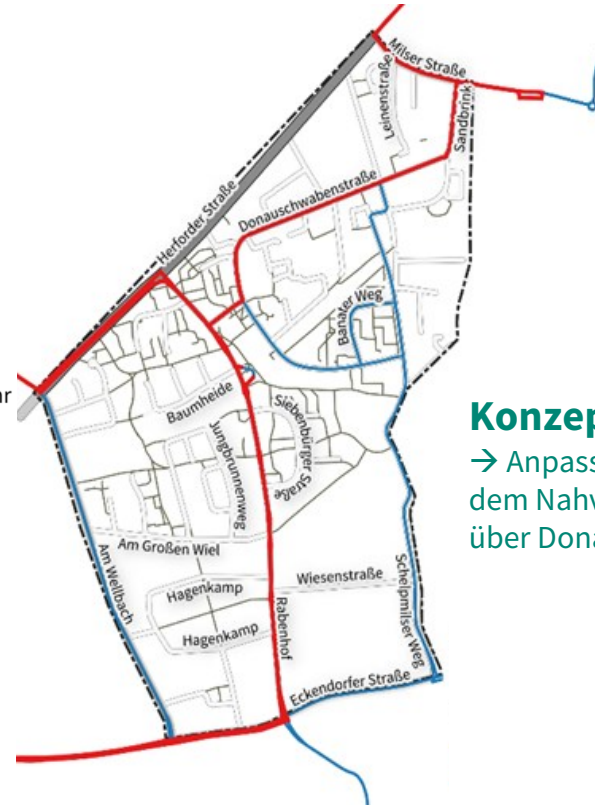
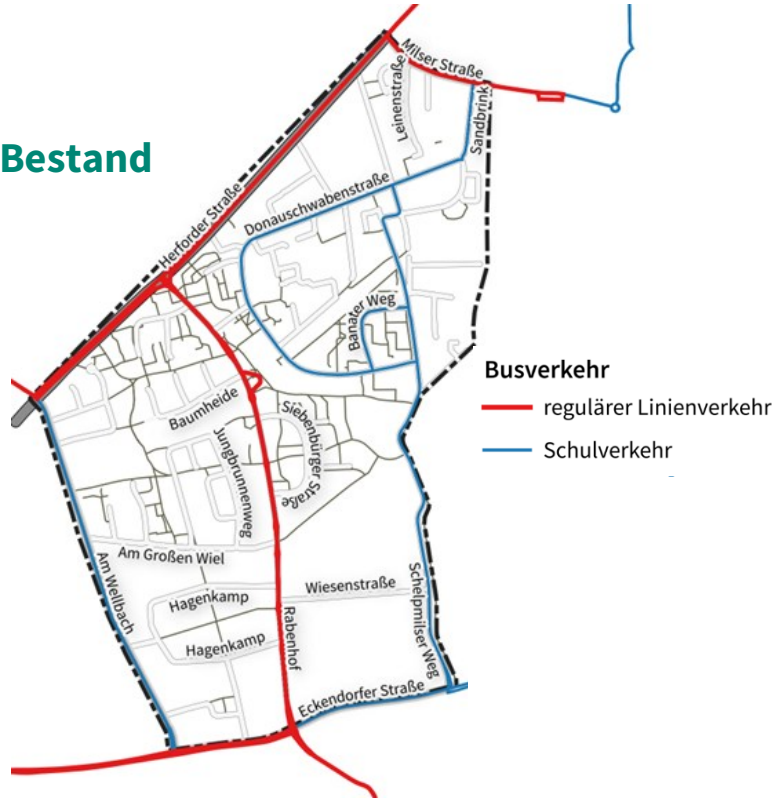
Konzeptioneller Ansatz

→ Herabstufung der Bedeutung im Kfz-Verkehr

KONZEPTIONELLE VERKEHRSFÜHRUNG

ÖPNV

Bestand

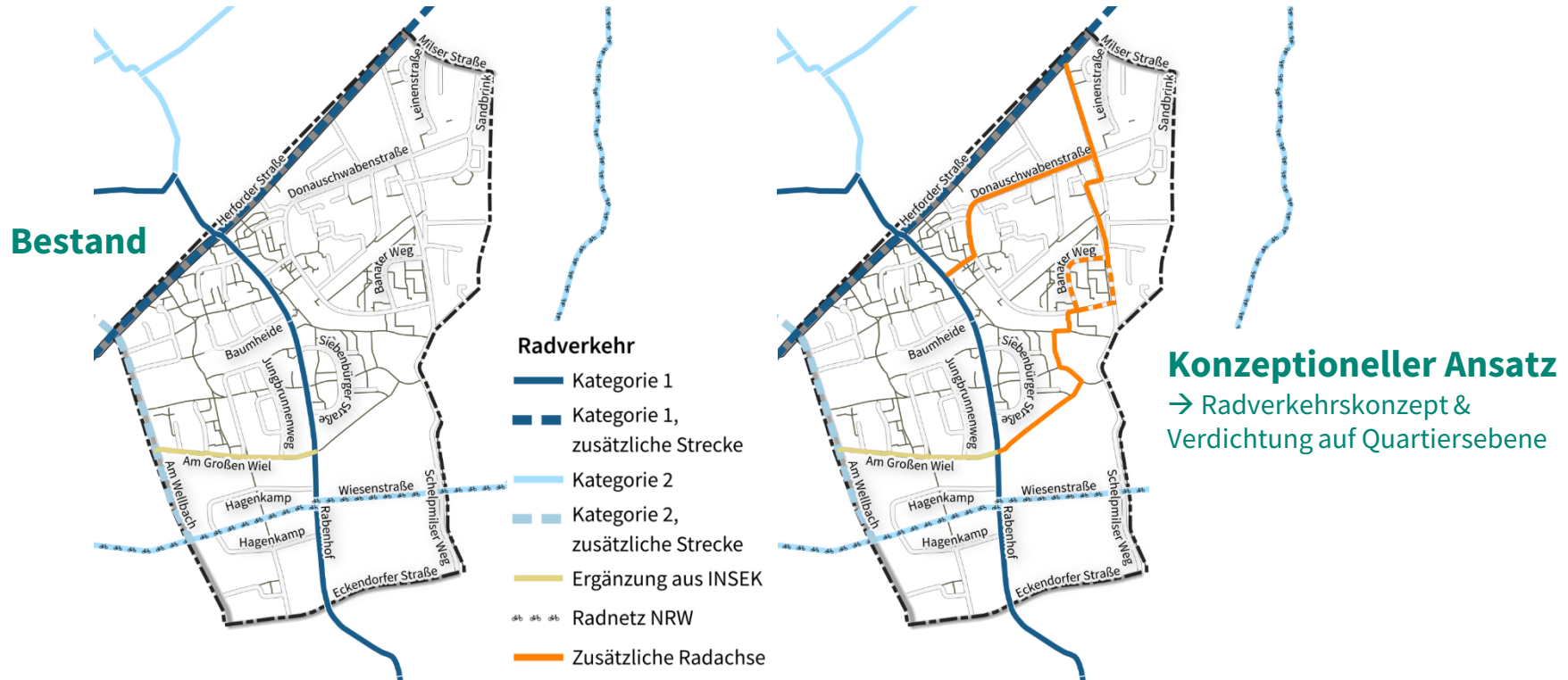


Konzeptioneller Ansatz

→ Anpassung an Planung aus dem Nahverkehrsplan (Linie 30 über Donauschwabenstraße)

KONZEPTIONELLE VERKEHRSFÜHRUNG

RADVERKEHR



KONZEPTIONELLE VERKEHRSFÜHRUNG

FUßVERKEHR

Überlagerung Schulwege,
Hauptfußwegenetz &
Quartiersnetz



**Keine eigenständige
Netzkonzeption im
„Verkehrskonzept
Baumheide“**

- Detailliertes Fußwegenetz vorhanden
- Fokus auf Schulwege
- Grundsätzlich flächenhafte Betrachtung

15 Minuten



POSTER-WALK

MAßNAHMEN

MAßNAHMENKONZEPT

HANDLUNGSFELDER



Basis-
variante

Ausbau-
variante

Ausbau und Optimierung
von Querungsanlagen
und Knotenpunkten

Erschließung von
Randlagen

Radverkehrsführung

Schließung von
Netzlücken

Fahrtenangebot im
ÖPNV

Aufbau von
Mobilstationen

Knotenpunktgestaltung

Ausbau- und
Verbreiterung von
Gehwegen

Aufwertung der
Stadtbahnhalttestellen

Ausbau von Sharing-
Angeboten

Radabstellanlagen

Fußverkehrsfreundliche
Gestaltung

Aufwertung der
Bushalttestellen

Schulwege

WAS SOLL WO PASSIEREN?

BASISVARIANTE

(1) Fahrradstraße



Heilbronner Straße

(2) Gestaltung Eingangsbereich



(3) Fahrradstraße & Verkehrsberuhigung



Donauschwabenstraße

(4) Verkehrsberuhigter Bereich „Neue Mitte Baumheide“



(5) Fahrradstraße



(6) Gestaltung Eingangsbereich



(7) Modaler Filter



Wiesenstraße

(8) Fahrradstraße



Wiesenstraße

AUSBAUVARIANTE

(9) Modaler Filter



Schelpmilser Weg

(10) Gestaltung Knotenpunkt



Schelpmilser Weg

(11) Fahrradstraße



Schelpmilser Weg (Abschnitt Heidenheimer Straße – Banater Weg)

(12) Fahrradstraße



Heidenheimer Straße

(13) Fahrradstraße



Banater Weg

ZUSAMMENFASSUNG UND VERABSCHIEDUNG

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME UND IHR INTERESSE!

mob!!DENKER GmbH

Birkenstraße 3G

42799 Leichlingen

T 02175 668 809 0

M info@mobildenker.de

W www.mobildenker.de